

Zeitschrift: Schweizerisches Schularchiv : Organ der Schweizerischen Schulausstellung in Zürich
Band: 10 (1889)
Heft: 8

Rubrik: Höheres und mittleres Schulwesen in der Schweiz
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Höheres und mittleres Schulwesen in der Schweiz. ¹⁾

I. Hochschulen, Akademien, wissenschaftliche Fakultäten und Priesterseminarien.

<i>Eidgenossenschaft.</i>	Eidgenössische polytechnische Schule in Zürich.
<i>Kantone.</i>	Hochschule Zürich, staatlich.
	Hochschule Bern, „
	Hochschule Basel, „
	Hochschule Genf, „
	Akademie Lausanne „
	Akademie Neuenburg „
	Theologische Lehranstalt Luzern, staatlich.
	Theologische Lehranstalt Freiburg, privat.
	Theologische Lehranstalt Solothurn, staatlich.
	Rechtsschule in Freiburg, staatlich.
	Rechtsschule in Sitten, „
	Priesterseminar St. Georgen bei St. Gallen, privat.
	„ St. Luzi in Chur, „
	„ Lugano, Tessin, „
	„ Sitten, Wallis, „

II. Berufsschulen.

<i>Zürich.</i>	Technikum Winterthur (mit kunstgewerbl. Abteilung), staatlich.
<i>Zürich.</i>	Lehrerseminar Küsnach, staatlich, beide Geschlechter.
	Lehrerinnenseminar Zürich, municipal.
	Lehrerseminar Unterstrass, privat.
<i>Bern.</i>	Lehrerseminar Hofwyl, staatlich.
	„ Pruntrut, „
	Lehrerinnenseminar Hindelbank, staatlich.
	„ Delsberg, „
	Mädchensekundarschule der Stadt Bern, municipal.
	Lehrerseminar Muristalden bei Bern, privat.
	Neue Mädchenschule in Bern, „
<i>Luzern.</i>	Lehrerseminar Hitzkirch, staatlich.
<i>Schwyz.</i>	Lehrerseminar Rickenbach bei Schwyz, staatlich.
	Lehrerinnenseminar Ingenbohl, privat.
<i>Zug.</i>	Lehrerseminar Zug, privat.
	Lehrerinnenseminar Menzingen, privat.

¹⁾ Zu Tab. XIV der für die schweiz. Schulabteilung der Pariser Weltausstellung ausgefertigten cartes statistiques.

- Freiburg.* Lehrerseminar Haute-Rive, staatlich.
Töcherschule der Stadt Freiburg, municipal.
- Solothurn.* Lehrerseminar Solothurn, mit der Kantonsschule verbunden, staatlich.
- St. Gallen.* Lehrerseminar Rorschach, staatlich.
- Graubünden.* Lehrerseminar Chur, mit der Kantonsschule verbunden, staatlich.
Lehrerseminar Schiers, privat.
- Aargau.* Lehrerseminar Wettingen, staatlich.
Lehrerinnenseminar Aarau, „
- Thurgau.* Lehrerseminar Kreuzlingen, staatlich.
- Tessin.* Lehrerseminar Locarno, „
Lehrerinnenseminar Locarno, „
- Waadt.* Lehrerseminar Lausanne, „
Lehrerinnenseminar Lausanne, „
- Wallis.* Französisches Lehrerseminar Sitten, staatlich.
Französisches Lehrerinnenseminar Sitten, „
Deutsches Lehrerseminar Sitten, „
Deutsches Lehrerinnenseminar Brieg, „
- Neuenburg.* Pädagogische Sektion des Gymnasiums Neuenburg, staatlich.
Pädagogische Sektion der höhern Töcherschule Neuenburg, municipal.
(Auch einzelne municipale Mittelschulen ausser der Hauptstadt bereiten Lehrer und Lehrerinnen zur Patentirung vor.)
Lehrerseminar in Peseux, privat.
- Genf.* Pädagogische Sektion des Collège in Genf, staatlich.
Pädagogische Sektion der höhern Töcherschule Genf, staatlich.
- Zürich.* Landwirtschaftliche Schule Oberstrass bei Zürich, staatlich.
- Bern.* Landwirtschaftliche Schule auf der Rütli bei Bern, „
- Luzern.* Landwirtschaftliche Winterschule Sursee, staatlich.
- Waadt.* Landwirtschaftliche Winterschule Lausanne, „
- Neuenburg.* Landwirtschaftliche Schule Cernier, staatlich.
- Zürich.* Tierarzneischule Zürich, staatlich.
- Bern.* Tierarzneischule Bern, „
- Zürich.* Kunstgewerbliche Schule am Gewerbemuseum Zürich, municipal.
„ „ am Technikum Winterthur, staatlich.
- Bern.* Kunstschule Bern, staatlich.
Kunstgewerbliche Zeichenschule Biel, municipal.
- Luzern.* Kunstgewerbliche Schule Luzern, staatlich.
- Basel.* Allgemeine Gewerbeschule Basel, „
- Genf.* Kunstgewerbeschule (Ecole des arts industriels), staatlich.
- Zürich.* Frauenarbeitsschule Zürich, privat.
- Bern.* „ Bern, „

<i>Schwyz.</i>	Frauenarbeitschule Ingenbohl, privat.
<i>Basel.</i>	„ Basel, „
<i>Graubünden.</i>	„ Chur, municipal.
<i>Genf.</i>	Zahnarztschule Genf, staatlich.
<i>Bern.</i>	Schnitzlerschule Brienz, municipal.
	„ Brienzwyler, „
	„ Meiringen, „
<i>Bern.</i>	Uhrmacherschule Biel, municipal.
	„ St. Immer, „
	„ Pruntrut, „
<i>Solothurn.</i>	„ Solothurn, „
<i>Neuenburg.</i>	„ Neuenburg, „
	„ Chaux-de-Fonds, „
	„ Locle, „
	„ Fleurier „
<i>Genf.</i>	Uhrmacherschule Genf, municipal.
<i>Zürich.</i>	Lehrwerkstätte für Holzarbeiter am Gewerbemuseum Zürich, muniz.
	Lehrwerkstätte für Metallarbeiter am Technikum Winterthur, staatlich
<i>Bern.</i>	Lehrwerkstätte für Schreiner und Schuhmacher Bern, municipal.
<i>Neuenburg.</i>	Kunst- und Gravirschule Chaux-de-Fonds, municipal.

III. 1. Höhere Mittelschulen mit Anschluss ans akademische Studium.

<i>Zürich.</i>	Kantonsschule Zürich, staatlich.
	Höhere Töchterschule Zürich, municipal.
	Höhere Stadtschulen Winterthur, „
<i>Bern.</i>	Städtisches Gymnasium Bern, „
	Lerberschule Bern, privat.
	Kantonsschule Pruntrut, staatlich.
	Gymnasium Burgdorf, municipal.
<i>Luzern.</i>	Kantonsschule Luzern, staatlich.
<i>Uri.</i>	Kantonsschule Altorf, „
<i>Schwyz.</i>	Kollegium Mariahilf Schwyz, privat.
	Erziehungsanstalt des Stiftes Einsiedeln, privat.
<i>Obwalden.</i>	Kantonsschule Sarnen, staatlich.
<i>Zug.</i>	Gymnasium Zug, municipal.
	Industrieschule Zug, staatlich.
<i>Freiburg.</i>	Collège St-Michel, Freiburg, staatlich.
<i>Solothurn.</i>	Kantonsschule Solothurn, „
<i>Basel.</i>	Gymnasium Basel, „
	Realschule Basel, „
	Töchterschule Basel, „

<i>Schaffhausen.</i>	Gymnasium Schaffhausen, staatlich.
<i>Appenzell A/Rh.</i>	Kantonsschule Trogen, „
<i>St. Gallen.</i>	Kantonsschule St. Gallen, „
<i>Graubünden.</i>	Kantonsschule Chur, „
<i>Aargau.</i>	Kantonsschule Aarau, „
<i>Thurgau.</i>	Kantonsschule Frauenfeld, „
<i>Tessin.</i>	Kantonales Lyceum Lugano, staatlich.
<i>Waadt.</i>	Kollegium und Gymnasium Lausanne, staatlich. Höhere Töcherschule Lausanne mit Gymnasium, municipal.
<i>Wallis.</i>	Lyzeum Sitten, staatlich.
<i>Neuenburg.</i>	Gymnasium Neuenburg, staatlich. Höhere Töcherschule Neuenburg, municipal.
<i>Genf.</i>	Collège in Genf, staatlich. Höhere Töcherschule Genf, staatlich.

III. 2. Höhere Mittelschulen, ohne Anschluss ans akademische Studium.

<i>Bern.</i>	Knabensekundarschule der Stadt Bern, municipal. Mädchensekundarschule der Stadt Bern, municipal. Neue Mädchensekundarschule Bern, privat. Sekundarschule (gemischte) Interlaken, municipal. „ „ Wimmis, „ „ „ Langenthal, „ „ „ Herzogenbuchsee, „ „ „ Langnau, „ Progymnasium (Knaben) Thun, „ „ „ Biel, „ „ „ Neuveville, „ „ „ Delémont, „ Knabensekundarschule St. Immer, municipal. Mädchensekundarschule Thun, „ „ „ Burgdorf, „ „ „ Biel, „ „ „ St. Immer, „
<i>Luzern.</i>	Progymnasium Münster, (m.), staatlich. Mittelschule Sursee, (m.), staatlich. Mittelschule Willisau, (m.), staatlich.
<i>Obwalden.</i>	Gymnasium Engelberg, (m.), privat.
<i>Nidwalden.</i>	Gymnasium Stans, (m.), privat.
<i>Glarus.</i>	Sekundarschule Glarus, (gem.), municipal.
<i>Freiburg.</i>	Höhere Töcherschule Freiburg, municipal.
<i>Solothurn.</i>	Bezirksschule Olten, (m.), staatlich.

- Appenzell A./Rh.* Realschule Herisau, (gem.), municipal.
- St. Gallen.* Mädchensekundarschule St. Gallen, municipal.
- Graubünden.* Fridericianum Davos, (m.), privat.
 Progymnasium Dissentis, (m.), privat.
 Kollegium St. Anna bei Roveredo, (m.), privat.
 Proseminar und Fortbildungsschule Roveredo, (gem.), municipal.
- Tessin.* Technische Schule Locarno, (m.), staatlich.
 " " Bellinzona, (m.), staatlich.
 " " Mendrisio, (m.), staatlich.
- Waadt.* Collège in Bex, (gem.), municipal.
 " " Avenches, " "
 " " Chénit, " "
 " " Cully, " "
 " " Orbe, " "
 " " Payerne, " "
 " " Château d'Oex, " "
 " " Rolle, " "
 " " Aigle, (m.), "
 " " Aubonne, " "
 " " St. Croix, " "
 " " Morges, " "
 " " Moudon, " "
 " " Nyon, " "
 " " Vevey, " "
 " " Montreux, " "
 " " Yverdon, " "
 Höhere Töcherschule in Aigle, municipal.
 " " " Aubonne, "
 " " " St. Croix, "
 " " " Lutry, "
 " " " Moudon, "
 " " " Nyon, "
 " " " Vevey, "
 " " " Montreux, "
 " " " Yverdon, "
- Wallis.* Höhere Töcherschule Sitten, municipal.
 Collège in Brieg, (m.), staatlich.
 " " St.-Maurice (m.), staatlich.
- Neuenburg.* Sekundarschule in Neuenburg.
 " " Colombier.

- Neuenburg.* Sekundarschule in Val-de-Ruz, (Cernier).
 " " Locle.
 " " Chaux-de-Fonds.
Genf. Collège in Carouge, (m.), staatlich.

IV. Niedere Mittelschulen (Sekundarschulen).

*Kanton Zürich.**Bezirk Zürich.*

1. Zürich, (getrennt).
2. Altstetten (gemischt).
3. Aussersihl "
4. Birmensdorf "
5. Dietikon "
6. Enge "
7. Fluntern "
8. Hottingen "
9. Höngg "
10. Neumünster "
11. Oberstrass "
12. Örlikon "
13. Unterstrass "
14. Weiningen "
15. Wiedikon "
16. Wipkingen "
17. Wollishofen "
18. Zollikon "

Bezirk Affoltern.

19. Hausen (gemischt).
20. Hedingen "
21. Mettmenstetten "
22. Obfelden-Ottenbach "

Bezirk Horgen.

23. Hirzel (gemischt).
24. Horgen "
25. Kilchberg "
26. Langnau "
27. Oberrieden "
28. Richtersweil "
29. Rüslikon "
30. Thalweil "
31. Wädensweil "

Bezirk Meilen.

32. Herrliberg (gemischt).
33. Hombrechtikon "
34. Küsnach "
35. Männedorf "
36. Meilen "
37. Stäfa "

Bezirk Hinweil.

38. Bärentsweil (gemischt).
39. Bubikon "
40. Fischenthal "
41. Gossau "
42. Grüningen "
43. Hinweil "
44. Rüti "
45. Wald "
46. Wetzikon "

Bezirk Uster.

47. Dübendorf (gemischt).
48. Egg "
49. Maur "
50. Mönchaltorf "
51. Uster "
52. Volketsweil "

Bezirk Pfäffikon.

53. Bauma (gemischt.)
54. Fehraltorf "
55. Illnau "
56. Rikon-Lindau "
57. Pfäffikon "

Bezirk Winterthur.

58. Elgg (gemischt).
59. Neftenbach "

Bezirk Winterthur.

60. Oberwinterthur	(gemischt).
61. Rätterschen	"
62. Rickenbach	"
63. Seen	"
64. Seuzach	"
65. Töss	"
66. Turbenthal	"
67. Veltheim	"
68. Wiesendangen	"
69. Winterthur	"
70. Wülflingen	"

Bezirk Andelfingen.

71. Andelfingen	(gemischt).
72. Benken	"
73. Flaach	"
74. Marthalen	"
75. Ossingen	"
76. Stammheim	"
77. Uhwiesen	"

Bezirk Bülach.

78. Basserstorf	(gemischt).
79. Bülach	"
80. Eglisau	"
81. Embrach	"
82. Freienstein	"
83. Glattfelden	"
84. Kloten	"
85. Rafz	"
86. Wallisellen	"
87. Wyl	"

Bezirk Dielsdorf.

88. Dielsdorf	(gemischt).
89. Niederhasli	"
90. Otelfingen	"
91. Regensdorf	"
92. Rümlang	"
93. Schöfflisdorf	"
94. Stadel	"

Kanton Bern.

1. Meiringen	(gemischt).
2. Brienz	"
3. Frutigen	"
4. Ebnet	"
5. Zweisimmen	"
6. Steffisburg	"
7. Signau	"
8. Zollbrück	"
9. Worb	"
10. Biglen	"
11. Höchstetten	"
12. Oberdiesbach	"
13. Münsingen	"
14. Thurnen	"
15. Belp	"
16. Schwarzenburg	"
17. Ütligen	"
18. Kirchberg	"
19. Wynigen	"
20. Huttwyl	"

21. Lützelfüh	(gemischt).
22. Summiswald	"
23. Wasen	"
24. Klein-Dietwyl	"
25. Wangen	"
26. Wiedlisbach	"
27. Münchenbuchsee	"
28. Jegenstorf	"
29. Fraubrunnen	"
30. Bätterkinden	"
31. Büren	"
32. Aarberg	"
33. Lyss	"
34. Schüpfen	"
35. Laupen	"
36. Mühleberg	"
37. Erlach	"
38. Nidau	"
39. Twann	"
40. Corgémont	"

41. Tramelan	(gemischt).	45. Porrentruy	(weiblich).
42. Moutier	"	46. Vendlincourt	(gemischt).
43. Delémont	(weiblich).	47. Grellingen	"
44. Saignelégier	"	48. Laufen	"

Kanton Luzern.

1. Altishofen	(gemischt).	15. Reiden	(gemischt).
2. Dagmersellen	"	16. Eschenbach	"
3. Entlebuch	"	17. Rothenburg	"
4. Escholzmatt	"	18. Grosswangen	"
5. Meggen	"	19. Ruswyl	(getrennt).
6. Root	"	20. Wolhusen	(gemischt).
7. Udligenschwyl	"	21. Schüpfheim	"
8. Hitzkirch	"	22. Sempach	"
9. Hochdorf	(weiblich).	23. Triengen	"
10. Kriens	(gemischt).	24. Weggis	"
11. Hochdorf	"	25. Ettiswyl	"
12. Luzern	(getrennt).	26. Grossdietwyl	"
13. Münster	(weiblich).	27. Zell	"
14. Pfaffnau	(gemischt).		

Kanton Uri.

1. Altorf	(weiblich).	4. Göschenen	(gemischt).
2. Erstfeld	(gemischt).	5. Silenen-Amsteg	"
3. Andermatt	"	6. Wasen	"

Kanton Schwyz.

1. Schwyz	(weiblich).	5. Siebnen	(gemischt).
2. Arth	(gemischt).	6. Einsiedeln	"
3. Brunnen	"	7. Küsnacht	"
4. Lachen	(getrennt).	8. Wollerau	"

Kanton Obwalden.

1. Sarnen	(weiblich).
-----------	-------------

Kanton Nidwalden.

1. Stans	(getrennt).	2. Buochs	(gemischt).
----------	-------------	-----------	-------------

Kanton Glarus.

1. Niederurnen	(gemischt).	5. Linththal	(gemischt).
2. Netstal	"	6. Matt	"
3. Schwanden	"	7. Mollis	"
4. Hätzingen	"		

Kanton Zug.

1. Zug	(getrennt).	4. Cham	(gemischt).
2. Unterägeri	(gemischt).	5. Menzingen	"
3. Baar	"		

Kanton Freiburg.

1. Bulle	(männlich).	4. Romont	(männlich).
2. Murten	(gemischt).	5. Châtel St. Denis	"
3. Estavayer	(männlich).		

Kanton Solothurn.

1. Solothurn	(getrennt).	8. Neuendorf	(gemischt).
2. Grenchen	(gemischt).	9. Olten	(weiblich).
3. Niederwil	"	10. Schönenwerd	(gemischt).
4. Hessigkofen	"	11. Büren	"
5. Schnottwil	"	12. Mariastein	"
6. Kriegstetten	"	13. Breitenbach	"
7. Balsthal	(männlich).		

Kanton Baselland.

1. Therwil	(männlich).	4. Gelterkinden	(weiblich).
2. Liestal	(getrennt).	5. Waldenburg	(männlich).
3. Bockten	(männlich).		

Kanton Schaffhausen.

1. Ramsen	(gemischt).	5. Schleithem	(gemischt).
2. Stein	"	6. Unterhallau	"
3. Thayngen	"	7. Beringen	"
4. Neunkirch	"	8. Schaffhausen	(getrennt).

Kanton Appenzell A/Rh.

1. Waldstatt	(gemischt).	6. Speicher	(gemischt).
2. Urnäsch	"	7. Trogen	(weiblich).
3. Teufen	"	8. Walzenhausen	(gemischt).
4. Bühler	"	9. Heiden	"
5. Gais	"		

Kanton Appenzell I/Rh.

1. Appenzell, (gemischt).

Kanton St. Gallen.

1. St. Gallen (männlich).	16. Rapperswyl (gemischt).
2. Tablat (getrennt).	17. Kappel-Ebnat "
3. Rorschach (männlich).	18. Nesslau "
4. Berneck (gemischt).	19. Wildhaus "
5. Rheineck "	20. Wattwil "
6. Altstätten (kath., getrennt).	21. Lichtensteig "
7. Altstätten (evgl., gemischt).	22. St. Peterzell "
8. Oberried (gemischt).	23. Necker "
9. Sennwald "	24. Bütswil "
10. Buchs "	25. Uzwil "
11. Wartau "	26. Degersheim "
12. Sargans "	27. Flawil "
13. Ragaz "	28. Wyl (getrennt).
14. Wallenstadt "	29. Gossau (gemischt).
15. Uznach "	30. Wagen-Jona, (weiblich, privat).

Kanton Graubünden.

1. Poschiavo (gemischt).	10. Dalvazza (männlich).
2. Ilanz (männlich).	11. Klosters (gemischt).
3. Villa (Lugnetz) (gemischt).	12. Mayenfeld "
4. Thusis "	13. Zizers "
5. Domleschg "	14. Samaden "
6. Zillis "	15. Stampa (männlich).
7. Trins "	16. Chur (getrennt).
8. Flims "	17. Dissentis (männlich).
9. Sent "	18. Sedrun (gemischt).

Kanton Aargau.

1. Aarau (getrennt).	13. Frick (gemischt).
2. Gränichen (gemischt).	14. Lenzburg (getrennt).
3. Baden (getrennt).	15. Seon (gemischt).
4. Mellingen (gemischt).	16. Seengen "
5. Bremgarten "	17. Muri "
6. Wohlen "	18. Sins "
7. Brugg "	19. Rheinfelden "
8. Schinznach "	20. Zofingen (getrennt).
9. Kulm "	21. Aarburg (gemischt).
10. Reinach "	22. Kölliken "
11. Schöftland "	23. Zurzach "
12. Laufenburg "	24. Leuggern "

Kanton Thurgau.

1. Aadorf	(gemischt).	13. Eschenz	(gemischt).
2. Affeltrangen	"	14. Eschlikon	"
3. Altnau	"	15. Frauenfeld	(weiblich).
4. Amrisweil	"	16. Hüttweilen	(gemischt).
5. Arbon	"	17. Kreuzlingen	"
6. Birwinken	"	18. Müllheim	"
7. Bischofszell	"	19. Neukirch	"
8. Diessenhofen	"	20. Romanshorn	"
9. Dozweil	"	21. Schönholzersweilen	"
10. Dussnang	"	22. Steckborn	"
11. Erlen	"	23. Tägerweilen	"
12. Ermatingen	"	24. Weinfelden	"

Kanton Tessin.

1. Bellinzona	(getrennt?).	15. Lugano	(getrennt?).
2. Dongio	(weiblich).	16. Rivera	(männlich).
3. Castro	(männlich).	17. Sesta	"
4. Ludiano	(getrennt).	18. Breno	(männlich?).
5. Malvaglia	(männlich).	19. Tesserete	(getrennt).
6. Airolo	"	20. Val Colla	(männlich).
7. Faido	(getrennt).	21. Magliaso	(weiblich).
8. Quinto	(männlich?).	22. Chiasso	(männlich).
9. Locarno	"	23. Mendrisio	(getrennt?).
10. Loco	(männlich).	24. Stabio	(männlich).
11. Vira-Gambarogno	"	25. Biasca	(getrennt).
12. Agno	"	26. Cevio	"
13. Bedigliora	(weiblich).	27. Maggia	(männlich).
14. Curio	(männlich).		

Kanton Wallis.

1. Bourg St.-Pierre	(männlich).	3. Châbles	(männlich).
2. Sion	"		

Kanton Neuenburg.

1. Fleurier	(getrennt).	2. Boudry	(getrennt).
-------------	-------------	-----------	-------------

Kanton Genf.

1. Versoix	(gemischt).	4. Satigny	(gemischt).
2. Grand-Saconnex	"	5. La Plaine	"
3. Meyrin	"	6. Athenaz	"

7. Bernex	(gemischt)	11. Vandœuvres	(gemischt).
8. Compesières	"	12. Anières	"
9. Chêne-Bourg	"	13. Céligny	"
10. Jussy	"		

IV. 2. Erweiterte Primarschulen.

Kanton Bern.

(Gemeinsame Oberschulen.)

1. Äschi	(gemischt).	12. Rüschegg	(gemischt).
2. Adelboden	"	13. Könitz	"
3. Lenk	"	14. Niederscherli	"
4. St. Stephan	"	15. Oberwangen	"
5. Reidenbach	"	16. Oberburg	"
6. Därstetten	"	17. Brugg	"
7. Oberwyl	"	18. Lengnau	"
8. Erlenbach	"	19. Ins	"
9. Spiez	"	20. Bötzingen	"
10. Sigriswyl	"	21. Utzenstorf	"
11. Wattenwyl	"		

Kanton Luzern.

1. Primarschule Sursee, 7. Klasse, (weiblich).

Kanton Freiburg.

(Ecoles régionales, Kreisschulen.)

1. Treyvaux	(gemischt).	6. Courtion	(gemischt).
2. Cottens	"	7. Gurmels	"
3. Neirivue	"	8. Düdingen	"
4. St.-Aubin	"	9. Plaffeyen	"
5. Attalens	"		

Kanton Appenzell A/Rh.

(Mittelschulen.)

1. Teufen	(gemischt).	3. Trogen	(gemischt.)
2. Gais	"	4. Heiden	"

Kanton Aargau.

(Fortbildungsschulen.)

1. Gränichen	(gemischt).	3. Suhr	(gemischt).
2. Ober-Entfelden	"	4. Hägglingen	"

5. Villmergen	(gemischt).	17. Niederwyl-Rothrist	(gemischt).
6. Birrwyl	"	18. Oftringen-Dorf	"
7. Menziken	(weiblich).	19. Oftringen-Küngoldingen	"
8. Kaisten	(gemischt).	20. Ryken	"
9. Wittnau	"	21. Safenwyl	"
10. Fahrwangen	"	22. Strengelbach	"
11. Muri	(weiblich).	23. Vordemwald	"
12. Möhlin	(gemischt).	24. Zofingen	"
13. Aarburg	"	25. Ober-Endingen	"
14. Brittnau	"	26. Klingnau	"
15. Bottenwyl	"	27. Kaiserstuhl	"
16. Niederwyl-Oberwyl	"		

Kanton Waadt.

(Ecoles secondaires.)

1. Villeneuve	(gemischt).	3. Cossonay	(gemischt).
2. Lutry	(männlich).		

Bücherschau.

Varia.

Deutsche Zeit- und Streitfragen. Flugschriften zur Kenntnis der Gegenwart. Herausgegeben von Franz von Holtzendorff. Neue Folge. Heft 33. *Die Aufgaben der Medizin in der Schule.* Von Prof. Dr. Wilhelm Löwenthal in Lausanne. 75 Pf.

Der Verfasser gelangt bei der Untersuchung der heutigen Schulverhältnisse zu folgenden Postulaten:

Ständige Beaufsichtigung der Schulen und des Entwicklungsganges der Schüler durch hygienisch und pädagogisch hinreichend vorgebildete Ärzte. Die Aufsicht der sogenannten Schulärzte, wie sie bereits in Frankreich, England, Schweden, Österreich, dann auch in Lausanne und Basel eingeführt sind, sollte sich nicht bloss auf Gebäude, Beleuchtung, Ventilation, Wasser, Mobiliar, Reinigung, Heizung und Schultensilien erstrecken, sondern auch auf den Gesundheitszustand der Schüler, auf die Ernährungs- und Wohnverhältnisse derselben, auf Sinnesstörungen etc. Pädagogik und Hygiene sollten sich zusammenschließen, die Vorbedingungen einer allseitig normalen Entwicklung festzustellen und allmählig zur Geltung zu bringen.

Die moderne Pädagogik sollte den bisherigen ausschliesslich formal-philosophischen Boden verlassen und mehr auf den naturwissenschaftlich-physiologischen hinüberlenken. In diesem Sinne reorganisirt, müsste ihr weit mehr Interesse entgegengebracht werden, als dies gemeinhin der Fall ist, und würden